

CHETRA K.I.S Ketteninnenlagerschmierung

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Produktidentifikator

Bezeichnung des Stoffs/der Zubereitung: CHETRA – K.I.S.

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung: Ketteninnenlagerschmierung Sprühdose

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Hersteller/Lieferant:

CHETRA Dichtungstechnik AG
Marsstr.1
85551 Heimstetten
Tel.: 089/32 94 64-0
Fax: 089/32 94 64-20
www.chetra.de
chetra@chetra.de

Auskunftgebender Bereich:
089/32 94 64-29

Notrufnummer:
Giftnotruf Berlin: 030/ 30 68 67 00

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Eye Irrit. 2: H319; Flam. Aerosol 1: H222; -: H229

Wichtigste schädliche Wirkungen:

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck:
Kann bei Erwärmung bersten.
Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente



Gefahrenpiktogramm: GHS 02 + 07
Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise: H222 Extrem entzündbares Aerosol
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P410+412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



CHETRA Dichtungstechnik AG

Überarbeitet: 03.08.2018

Seiten: 2 von 6

SD KIS Sprühdose 900606

CHETRA K.I.S Ketteninnenlagerschmierung

2.3 Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile:

DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE NAPHTHENHALTIGE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
265-156-6	64742-53-6	-	-	25-50%

DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE PARAFFINHALTIGE

265-158-7	64742-55-8	-	-	12-25%
-----------	------------	---	---	--------

PROPAN

200-827-9	74-98-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	12-25%
-----------	---------	------------------------------------------	----------------------------------------	--------

BUTAN

203-448-7	106-97-8	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	12-25%
-----------	----------	------------------------------------------	----------------------------------------	--------

KOHLLENWASSERSTOFFE C11-C12, ISOALKANE <2%, AROMATEN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119472146-39

-	-	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; -: EUH066	5-12%
---	---	------------------------------------------	--------------------------------------------------------	-------

(Z)-N-METHYL-N-(1-OXO-9-OCTADECENYL)GLYCIN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119488-991-20

203-749-3	110-25-8	-	Aquatic Acute 1: H400; Acute Tox. 4: H332; Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318	1-3%
-----------	----------	---	----------------------------------------------------------------------------------------------	------

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.



CHETRA K.I.S Ketteninnenlagerschmierung

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.
Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

PROPAN

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1800 mg/m ³	7200 mg/m ³	-	-

BUTAN

DE	2400 mg/m ³	9600 mg/m ³	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

KOHLLENWASSERSTOFFE C11-C12, ISOALKANE <2%, AROMATEN

DE	600 mg/m ³	1200 mg/m ³	-	-
----	-----------------------	------------------------	---	---

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

CHETRA K.I.S
Ketteninnenlagerschmierung**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Maßnahmen:**

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz:

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz:

Richtlinie DIN EN 374. Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden. Empfohlene Materialstärke > 0,7 mm Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz:

Schutzkleidung.

Umweltwirkungen:

Keine relevanten Daten verfügbar.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen:****Erscheinungsbild**

Form: Aerosol
Farbe: Gelbbraun
Geruch: Charakteristisch

Verdunstungszahl:

Schnell

Brandfördernd:

Nicht verfügbar.

Löslichkeit in Wasser:

Nicht mischbar

Auch löslich in:

Den meisten organischen Lösungsmitteln.

Viskosität:

Nicht verfügbar.

Siedepunkt / -bereich °C:

Nicht verfügbar.

Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.**Explosionsgrenzen %: untere:**

1,5

obere:

9,5

Flammpunkt °C:

-21

Vert. koeff. n-Octanol/Wasser:

Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C:

>490

Dampfdruck:

3-4 bar

Relative Dichte:

0,79 g/ml

pH:

Nicht verfügbar.

VOC g/l:

max. 840

9.2. Sonstige Angaben DE**Zusätzliche Angaben:** 2004/42/EG/IIB(e) (VOC max840 g/l)<840**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität:**

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

Stabil unter Normalbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**Gefährliche Reaktionen:**

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze

10.5 Unverträgliche Materialien:**Zu vermeidende Stoffe:**

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauch frei

CHETRA K.I.S
Ketteninnenlagerschmierung

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:
(Z)-N-METHYL-N-(1-OXO-9-OCTADECENYL)GLYCIN

GASES	RAT	4H LC50	1,37	mg/l
ORAL	RAT	LD50	5000	mg/kg

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken.
Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.
Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Sonstige Angaben: Keine relevanten Informationen verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Gefährliche Bestandteile:
(Z)-N-METHYL-N-(1-OXO-9-OCTADECENYL)GLYCIN

Daphnia magna	48H EC50	0,53	mg/l
Leuciscus idus	96H LC50	3,2 -4,6	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	72H EC50	5,1	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	72H EC90	>20	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren: Keine relevanten Informationen verfügbar.

Abfallschlüssel Nr: 160504

Verpackungsentsorgung: Leere Sprühdosen nicht wegwerfen oder verschrotten. Nach behördlichen Auflagen und Gesetzen entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



CHETRA Dichtungstechnik AG

Überarbeitet: 03.08.2018

Seiten: 6 von 6

SD KIS Sprühdose 900606

CHETRA K.I.S Ketteninnenlagerschmierung

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer	
UN-Nummer:	UN1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
Korr. Bezeichn. des Gutes:	AEROSOLS, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen	
Transportklasse:	2 (5F)
14.4. Verpackungsgruppe	
Verpackungsgruppe:	n. a./ inapplicable
14.5. Umweltgefahren	
Umweltgefährlich	Nein
Meeresschadstoff:	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Bes. Vorsichtsmaßnahmen:	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
Tunnelcode:	D
Transportkategorie:	2

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften	
Besondere Vorschriften	Nicht zutreffend.
WGK:	1 Einstufung nach VwVwS
Technische Anleitung Luft:	Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: > 60
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	

16. Sonstige Angaben

Sätze aus Abschnitt 2 and 3:

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H220: Extrem entzündbares Gas.
H222: Extrem entzündbares Aerosol. H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gründe für Änderungen

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde komplett überarbeitet und ersetzt alle bisher herausgegebenen Sicherheitsdatenblätter.